

Gebrauchsanleitung der Pheromone für die Wasserfalle

Einheit: Pheromon pro Falle (1-2 Stück, schädlingsspezifisch pro Saison)



Pheromone mit 1 Stück / Saison:

- Apfelglasflügler
- Buchsbaumzünsler
- Eichenprozessionsspinner, Erbsenwickler
- Gemüseeule, Johannisbeerglasflügler
- Lauchmotte, kleiner Fruchtwickler
- Pinienprozessionsspinner

Pheromone mit 2 Stück / Saison:

- Apfelwickler, Apfelschalenwickler
- Baumwollkapsелеule/wurm, bekreuzter Traubenwickler
- Erbsenwickler, Einbindiger Traubenwickler
- Gammaeule, Kohleule, Kohlschabe/motte
- Pfirsichwickler, Saateule
- Weidenbohrer, Ypsiloneule

Wirkmechanismus:

Der Pheromondispenser sendet einen Lockstoff aus, der männliche Falter der jeweiligen Art anlockt und aus welcher sie nicht mehr entkommen. Das Vorkommen der Falter in der Falle gibt Aufschluss über den Befall.

Anwendung

1. Auffangbehälter zu 1/3 mit Wasser sowie ein paar Tropfen Spülmittel füllen. Trichteraufsatz auf den Auffangbehälter setzen und durch seitliches Schieben befestigen
 2. Das Pheromon in das innen befestigte Körbchen einsetzen (siehe Abbildung).
 3. Draht durch die Löcher im Deckel zur Befestigung schieben und Enden gut umwickeln.
- Einsatz der Falle: Kurz vor dem zu erwartenden Flugbeginn des Schädlings.
 - Falle auf Augenhöhe in der Kultur aufhängen. Bei Bedarf das Wasser erneut mit Wasser und Spülmittel füllen.
 - Pheromondispenser ausserhalb Reichweite von Kindern aufbewahren und von Tieren fernhalten. Das Pheromon darf nicht in Kontakt mit der Haut kommen.
 - Lagerung: im Kühlschrank (siehe Etikette)